

Im Fachbereich V (Rechtswissenschaft) der Universität Trier ist an der Professur für Zivilrecht, insbesondere Recht der Informationsgesellschaft und des Geistigen Eigentums (Prof. Dr. Benjamin Raue) zum nächst möglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

Akademischen Rates/Akademische Rätin auf Zeit

(m/w/d)

(Besoldungsgruppe A 13 LBesO)

als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in an einer Hochschule im Fach Rechtswissenschaften zu besetzen. Die Beschäftigung als Akademische/r Rat/Rätin gem. § 57 HochSchG erfolgt im Beamtenverhältnis auf Zeit, befristet für grundsätzlich sechs Jahre. Auf der Stelle ist die weitere wissenschaftliche-Qualifikation im Sinne einer Habilitation oder die Erbringung entsprechender anderer zusätzlicher wissenschaftlicher Leistungen vorgesehen.

Diese Aufgaben erwarten Sie

Zu den mit der zu besetzenden Stelle verbundenen Aufgaben gehören u.a. die Mitarbeit in Forschung und Lehre sowie die Unterstützung bei der Verwaltung und Organisation der Professur.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen: der Abschluss beider juristischen Prüfungen (Erste juristische Prüfung und Zweite juristische Staatsprüfung).

Das erwarten wir von Ihnen

Erwartet wird, dass in beiden Prüfungen ein deutlich überdurchschnittliches Ergebnis erzielt wurde (Erste Prüfung mindestens "gut", Zweite Staatsprüfung mindestens „vollbefriedigend“). Voraussetzung ist zudem eine abgeschlossene, herausragende („summa cum laude“) rechtswissenschaftliche Dissertation mit Bezügen zum Immaterialgüter- und Digitalrecht. Wünschenswert ist eine hauptberufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren und sechs Monaten nach abgeschlossenem Hochschulstudium. Bewerber/innen sollen ein intensives Interesse und eine deutlich überdurchschnittliche Vorqualifikation in den Forschungsschwerpunkten der Professur aufweisen. Diese umfassen neben dem deutschen Bürgerlichen Recht, insbesondere das Immaterialgüterrecht und das Recht der Digitalisierung. Kenntnisse in den zwei letztgenannten Bereichen werden im Regelfall durch eine entsprechende Spezialisierung im Rahmen der Ausbildung (insb. universitärer Schwerpunktbereich, einschlägige Referendariatsstationen) und durch wissenschaftliche Tätigkeit (Dissertation und weitere Publikationen) nachgewiesen. Auf didaktisches Geschick und Engagement sowie auf einschlägige, mehrjährige Erfahrung in Lehre und Prüfung innerhalb eines universitären, rechtswissenschaftlichen Studienganges wird besonderer Wert gelegt. Engagement in der universitären Selbstverwaltung wird ebenso erwartet wie eine ausgeprägte Teamfähigkeit.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Aufstellung der Lehrveranstaltungen, Zeugnisse) werden erbeten bis zum **05.06.2022** an Herrn Univ.-Prof. Dr. Benjamin Raue Fachbereich V - Rechtswissenschaft, Universität Trier, 54286 Trier.

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nicht in Mappen oder Hüllen und auch nur als unbeglaubigte Kopien vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.